

Bundesbeschluss

über

die Bewilligung von Nachtragskrediten für das Jahr 1939, I. Teil.

(Vom 21. Juni 1939.)

Die Bundesversammlung
der schweizerischen Eidgenossenschaft,
gestützt auf Art. 85, Ziffer 10, der Bundesverfassung,
nach Einsicht einer Botschaft des Bundesrates vom 26. Mai 1939,

beschliesst:

Einziges Artikel.

Dem Bundesrat werden für das Jahr 1939 folgende Nachtragskredite bewilligt:

Zweiter Abschnitt.

Allgemeine Verwaltung.

D. Bundeskanzlei.

9. Entschädigung an die Experten für Einsparungen im Bundeshaushalt	Fr. 73 000
---	---------------

Departemente.

I. Abteilung für Kultur, Wissenschaft und Kunst.

A. Departementssekretariat.

2. Auslagen und Vergütungen nach Art. 44 Bt. G.	Fr. 450
5. Primarschulsubventionen an die Kantone	1 738
39. Gletscherkommission.	1 700
45. Zoologische Gesellschaft	1 000
Übertrag	4 888
	73 000

	Fr.	Fr.	Fr.
Übertrag	4 888		73 000
48. Kommission für die wissenschaftliche Erforschung des Nationalparkes	800		
49. Kommission für das naturwissenschaftliche Reisestipendium. . . .	750		
72. Schweizerische Kulturwahrung und Kulturwerbung (Bundesbeschluss vom 5. April 1939).			
a. Stiftung «Pro Helvetia». . . .	250 000		
b. Leistungen gemäss Art. 3	50 000		
	<hr/>	306 488	
<i>I. F. Eidgenössische Technische Hochschule.</i>			
36. Analytisch-chemische Laboratorien	11 000		
37. Technisch-chemische Laboratorien	22 000		
62. Studienkommission für Luftfahrt.			
a. Ordentlicher Kredit (Jahreskredit)	110 000		
c. Ergänzung der flugtechnischen Einrichtungen (einmaliger Kredit)	150 000		
	<hr/>	293 000	
III. Direktion der eidgenössischen Bauten.			
9. Hochbauten:			
b. Umbau- und Erweiterungsarbeiten	151 500		
c. Neubauten	36 000		
13. Hausdienst, Heizung und Beleuchtung in den Gebäuden der Zentralverwaltung:			
d. Gärtnerdienst	2 000		
14. Mietzinse für die Zentralverwaltung	15 450		
	<hr/>	204 950	
IV. Inspektion für Forstwesen, Jagd und Fischerei.			
10. Forstkurse für das untere Forstpersonal	1 000		
a. 22. Ausserordentliche Bundeshilfe an die Kantone Graubünden und Tessin infolge der Wasserverheerungen im September 1927	30 649		
	<hr/>	31 649	
VI. Statistisches Amt.			
9. b. Allgemeine Betriebszählung 1939.	342 000		
	<hr/>	1 178 087	
Übertrag			1 251 087

Übertrag Fr. Fr.
1 251 087

C. Justiz- und Polizeidepartement.

III. Polizeiabteilung.

5. Auslieferungskosten 6 000

IV. Bundesanwaltschaft.

	Fr.	
6. Justizkosten	15 000	
8. Anteil des Bundes an den Kosten ausserordentlicher polizeilicher Über- wachungsmassnahmen bei Veran- staltungen des Völkerbundes . . .	15 000	30 000

VI. Amt für geistiges Eigentum.

2. Auslagen und Vergütungen nach Art. 44 Bt. G.	2 000	38 000
--	-------	--------

D. Militärdepartement.

II. Ausbildung der Armee.

B. Unterricht.

3. Wiederholungskurse:	Fr.	
k. Kurse für Territorialtruppen . .	192 270	
4. Kadernschulen:		
a. Generalstab	20 700	
b. Infanterie	9 688	
f. Genietruppen	100 000	

C. Führung und Inspektion.

1. Kommandanten der Heeresseinheiten:		
a. Jahresentschädigung für 14 Kom- mandanten	12 320	
b. Entschädigung für Pferdehaltung	3 600	
c. Auslagen und Vergütungen nach Art. 44 Bt. G.	3 600	282 173

III. Ausrüstung der Armee.

A. Materialbeschaffung.

7. Korps- und Schulmaterial	1 200 000	
8. Kasernenmaterial	155 000	
9. Instruktionsmaterial	6 800	

B. Materialunterhalt und -ersatz.

6. Sanitätsmagazine:		
a. Betrieb.		
2. Löhne und Zulagen	2 060	1 363 860

Übertrag 1 646 033 1 289 037

Fr. Fr.
Übertrag 1 646 033 1 289 037

V. Festungen.

C. Grenzschutz. 2 500 000

VI. Verkehrswesen.*A. Motorwagendienst.*

3. Vermehrung der armeetauglichen Fr.
Lastwagen 1 400 000

C. Landestopographie.

1. Verwaltung:
d. Obligatorische Unfallversicherung 800
1 400 800
5 546 838

E. Finanz- und Zolldepartement.**I. Finanzverwaltung.**

E. Fahrnisversicherung für die Zentralverwaltung:
2. Haftpflicht für Motorfahrzeuge des Bundes. 28 384

F. Volkswirtschaftsdepartement.**III. Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit.**

8. a. Erhebung über Haushaltsrechnungen 69 000

V. a. Abteilung für Landwirtschaft.

25. Internationales landwirtschaftliches Institut in
Rom und Abonnement der Veröffentlichungen 420
30. a. Stützung des Milchpreises. 3 000 000
33. a. Bundeshilfe zur Unterstützung frostgeschä-
digter Rebbaugelände 2 000 000
5 069 420

G. Post- und Eisenbahndepartement.**III. Luftamt.**

7. Flugsicherungsdienst 30 000

Vierter Abschnitt.

Unvorhergesehenes 83 235
Verwaltungsrechnung 12 046 909

Also beschlossen vom Nationalrat,
Bern, den 21. Juni 1939.

Der Präsident: **Vallotton.**
Der Protokollführer: **G. Bovet.**

Also beschlossen vom Ständerat,
Bern, den 21. Juni 1939.

Der Präsident: **E. Löpfle-Benz.**
Der Protokollführer: **Leimgruber.**

Der schweizerische Bundesrat beschliesst:
Veröffentlichung des vorstehenden Bundesbeschlusses im Bundesblatt.

Bern, den 21. Juni 1939.

Im Auftrag des schweiz. Bundesrates,
Der Bundeskanzler:
G. Bovet.



**Bundesbeschluss über die Bewilligung von Nachtragskrediten für das Jahr 1939, I. Teil.
(Vom 21. Juni 1939.)**

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1939
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	26
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	28.06.1939
Date	
Data	
Seite	101-105
Page	
Pagina	
Ref. No	10 034 013

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.